Teilnahme-vereinbarung

Hundehalter

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Tel. privat: _____

Tel. Arbeit: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Hundeschule

JoBi's Hundewelt
Bianca Brühl
Bahnhofstraße 16
56424 Bannberscheid

Telefon: 02602 9526617
Mobil: 0151 67856055
E-Mail: info@jobis-hundewelt.de

Angaben zum Hund

Name: _____

Rasse: _____ Alter: _____

Geschlecht: ☐ männlich ☐ weiblich ☐ kastriert

Teilnahmebedingungen Stand: November 2026

Haftung
Die Teilnahme am Training erfolgt auf eigene Gefahr und in eigener Verantwortung des Teilnehmers.

Der Hundehalter bleibt während des gesamten Trainings Tierhalter und Tieraufseher im Sinne der §§ 833, 834 BGB und haftet für sämtliche durch seinen Hund verursachten Personen-, Sach- oder Vermögensschäden.

Die Hundeschule haftet nur für Schäden, die auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten der Hundeschule, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet die Hundeschule nur bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten). In diesem Fall ist die Haftung auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt.

Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt von den vorstehenden Haftungsbeschränkungen unberührt.

Die Hundeschule übernimmt keine Haftung für Schäden, Verletzungen oder Konflikte, die durch teilnehmende Hunde oder deren Halter verursacht werden, soweit diese nicht auf einem Verschulden der Hundeschule beruhen.

Voraussetzungen für teilnehmende Hunde
Der Hundehalter versichert, dass der teilnehmende Hund zum Zeitpunkt der Teilnahme:

☐ grundimmunisiert ☐ entwurmt ☐ frei von Parasiten ☐ frei von ansteckenden Krankheiten ☐ haftpflichtversichert ist.

Der Hundehalter verpflichtet sich, den Anbieter unverzüglich zu informieren, wenn gesundheitliche Einschränkungen oder ansteckende Erkrankungen beim Hund auftreten.

Monatsbeitrag
Der Monatsbeitrag ist unabhängig von der tatsächlichen Teilnahme des Kunden bzw. des Hundes zu entrichten. Dies gilt insbesondere bei:

- Urlaub
- Krankheit von Hund oder Halter
- beruflicher oder privater Verhinderung
- sonstigen Fehlzeiten

Zahlungsbedingungen
Der monatliche Beitrag ist jeweils im Voraus und spätestens bis zum 1. Kalendertag eines jeden Monats ohne Abzug fällig. Er beträgt für den ersten teilnehmenden Hund 75,00 Euro pro Monat. Jeder weitere teilnehmende Hund wird mit 50,00 Euro pro Monat berechnet.

Die Zahlung kann per Überweisung auf folgendes Konto erfolgen:

Sparkasse Westerwald-Sieg
IBAN: DE31 5735 1030 0155 3590 86

Alternativ ist die Zahlung per PayPal (info@jobis-hundewelt.de, direkter Link: https://www.paypal.me/BiancaB324) oder in bar möglich.

Die Kosten für Einzelstunden, Hausbesuche, Social Walks, „Achtsame Pfoten" sowie energetische Arbeit sind unmittelbar nach dem jeweiligen Termin in bar fällig.

Individuelle Einzelstundenpakete umfassen 8 Trainingseinheiten und finden in der Regel einmal wöchentlich statt. Der Paketpreis ist ein vergünstigtes Angebot, das bei regelmäßiger und vollständiger Teilnahme an allen Terminen gilt.

Mit der Buchung eines Pakets wird ein fester Trainingsplatz für den gesamten Zeitraum reserviert. Dadurch ist eine kontinuierliche und verlässliche Begleitung gewährleistet und der Platz ausschließlich für den jeweiligen Kunden eingeplant.

Die Zahlung des Paketpreises erfolgt beim ersten Termin vollständig im Voraus in bar.

Bei einem vorzeitigen Abbruch des Pakets wird dieses transparent auf Grundlage des regulären Einzelstundensatzes neu berechnet. Bereits gezahlte Beträge werden entsprechend angerechnet; eine sich daraus ergebende Differenz wird nachberechnet oder – sofern ein Guthaben entsteht – erstattet.

Die Vergünstigung des Paketpreises gilt ausschließlich bei vollständiger Inanspruchnahme aller 8 Trainingseinheiten.

JoBi's Hundewelt legt großen Wert auf eine verbindliche Terminplanung und eine verlässliche Trainingsstruktur für alle Teilnehmer.

Urlaub
Urlaubszeiten bleiben grundsätzlich im Monatsbeitrag enthalten.

Ansteckende Krankheiten / gesundheitliche Einschränkungen
Zum Schutz aller Hunde ist die Teilnahme am Training bei ansteckenden Erkrankungen nicht möglich. Nach Abklingen der Symptome und ohne Ansteckungsgefahr ist eine Rückkehr ins Training wieder möglich.

In diesen Fällen besteht kein Anspruch auf Beitragsminderung, Rückerstattung oder Ersatztermine, da der Trainingsplatz grundsätzlich reserviert bleibt.

Absagen
Einzeltraining, Hausbesuche, Social Walks, Achtsame Pfoten, energetische Unterstützung sind verbindlich vereinbarte Termine.

Bei einer kurzfristigen Absage (24 Stunden vorher) oder bei Nichterscheinen wird ein Ausfallhonorar in Höhe von 50 % des vereinbarten Preises berechnet.

Dies gilt, da die Termine exklusiv reserviert und kurzfristig nicht neu vergeben werden können.

Läufige Hündinnen
Bei läufigen Hündinnen kann die Teilnahme am Gruppentraining insbesondere während der Stehtage vorübergehend ausgeschlossen werden.

In diesen Fällen besteht kein Anspruch auf Beitragsminderung oder Rückerstattung, da der Trainingsplatz grundsätzlich reserviert bleibt.

Nach Möglichkeit kann im Rahmen freier Kapazitäten ein Ersatztermin in einer anderen Gruppe oder zu einem späteren Zeitpunkt angeboten werden. Ein Anspruch hierauf besteht jedoch nicht.

Bei unzumutbaren Wetterbedingungen (z. B. Sturm, Gewitter)) kann eine Trainingseinheit durch die Hundeschule oder in Abstimmung mit der Gruppe abgesagt werden.

In diesen Fällen besteht kein Anspruch auf Beitragsminderung oder Rückerstattung.

Nach Möglichkeit kann im Rahmen freier Kapazitäten ein Ersatztermin in einer anderen Gruppe oder zu einem späteren Zeitpunkt angeboten werden. Ein Anspruch hierauf besteht jedoch nicht.

Fällt ein Gruppentraining durch die Hundeschule aus, wird nach Möglichkeit ein Ersatztermin angeboten oder eine entsprechende Verrechnung vorgenommen.

Feiertage
An gesetzlichen Feiertagen findet grundsätzlich kein Gruppentraining statt.

Ein einzelner Feiertag ist im Monatsbeitrag berücksichtigt und führt nicht zu einer Beitragsminderung oder Rückerstattung.

Sollten innerhalb eines Monats außergewöhnlich häufige Ausfälle entstehen (z. B. zwei oder mehr Feiertage auf denselben regulären Trainingstag), kann nach Möglichkeit eine kulante organisatorische Lösung geprüft werden (z. B. Ersatztermin oder individuelle Verrechnung). Ein Anspruch hierauf besteht nicht.

Kündigung
Eine Kündigung der Teilnahme an der Hundeschule ist schriftlich (per E-Mail oder Brief) zu erklären und muss spätestens zwei Wochen vor Beginn des jeweiligen Monats bei JoBi's Hundewelt eingehen.

Maßgeblich für die Fristwahrung ist der Zugang der Kündigung. Später eingehende Kündigungen werden erst zum übernächsten Monat wirksam.

Die Teilnahme an der Hundeschule läuft unbefristet weiter, bis sie durch den Hundehalter oder durch JoBi's Hundewelt schriftlich gekündigt wird.

Ort, Datum	Hundehalter	JoBi's Hundewelt